

Deutsches Reich.

Die Kreuzzeitung nimmt einen hochinteressanten Artikel vom bismarckianer ...

Die Kreuzzeitung schreibt bezüglich des bekannten Antragsgesamtergebnisses ...

Wir bedauern, der Halbesche die Himmel rauben zu müssen, der die schon ganz mittelalterliche ...

Die Wahlbewegung.

Halle, 27. Jan. Die Aufstellung eines selbstständigen Handwerkerkandidaten für den Wahlkreis ...

Halle, 27. Jan. Ein Schwärzer Brief pflegte Unterfränk bis heute folgen, mit dem ...

Kommunikation.

Der deutsche Student soll nur eine Politik treiben: Mit Gott für Kaiser und Reich!

Halle, den 27. Januar. Der Lehrverein Halle beschäftigt sich in seinen letzten Sitzungen mit einem Artikel aus der ...

Innerhalb der Brandenburger Stiftungen ist in diesen Tagen eine Heranzureichung eingeleitet ...

„Wer niemals als Marx sich gezeigt, ist allemal ein Marx.“ dies Sprichwort in seiner Bedeutung richtig zu erfassen ...

Es ist in den letzten Jahren kaum seitens der Inhaber der Geschäftsführung auf der Abnahme ...

Stetiger wurden die Kräfteanstrengungen unternommen, Marie Schreier aus Weimar, die ...

Einem glücklichen Knaben, welcher sich kürzlich beim Abscheiden der Schur zu einem Viehstogen ...

Ein gelten von einem hiesigen Fleischer geschickter Schenker wurde durch den Fleischer ...

Die Mitteilungen aus Halle befanden sich auf dem Hauptplatze dieser Nr.

Stadttheater.

„An Mozart's „Don Juan“ form sich die Regie ohne Bedenken entgegen, hier gibt es gegenwärtig ...

des Vortragens war Frau Juncker als Berline. Dr. Wehrle sang den Konten mit ...

Die diesjährigen öffentlichen „Drei Kolonialvorträge.“

Der hiesige Hallenser und auch gar manche Saalestädter wird sich noch der „Drei Kolonialvorträge“ erinnern ...

Nächsten Montag eröffnet Dr. Truppel, zunächst als dem Händl- und ...

Universitätsnachrichten.

„Berlin. Eine bemerkenswerte Verfügung gegen das Duellwesen wird von dem akademischen ...

Göttingen, 26. Jan. Am Laufe des vorigen Jahres hat unter königliche ...

Gerichtsvorladungen.

Halle, 27. Jan. In gestriger Sitzung der zweiten Strafkammer ...

von der Kasse wegen Uebertretung der Regierungsbekanntmachung vom 7. Juli 1858 ...

Ein Verbot, das in der Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

(Einkommen) ...

Aus dem Reichthum ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Stadt-Theater in Halle.

Donnerstag den 27. Januar ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Bemerkliches.

Ein Verbot, das in der Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Verheirathete und Verheiratheten.

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Die Besondere ...

Letzte telegraphische Nachrichten.

Berlin, 27. Jan. (Priv. Telegr. d. Saale-Ztg.) ...

Berlin, 27. Jan. (Priv. Telegr. d. Saale-Ztg.) ...

Berlin, 27. Jan. (Priv. Telegr. d. Saale-Ztg.) ...

Berlin, 27. Jan. (Priv. Telegr. d. Saale-Ztg.) ...

Berlin, 27. Jan. (Priv. Telegr. d. Saale-Ztg.) ...

Nachener und Mündener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

— Gestiftet 1825.

Grundkapital 3,000,000.
Reinnetto-Gewinn des Jahres 1885 8,413,055. 30.
Reinnetto-Ueberschuss 5,462,121.

Ueberschuss zur Deckung außerordentlicher Bedürfnisse (einschließlich des nach Art. 18 des Statuts des Jahres 1885 abgetheilten Referendums von 490,000) 4,900,377. 30.
Reservefonds des Jahres 1885 4,273,553. 90.

Berichtigungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1885 5,019,998.01.

Nachdem Herr F. A. Herbst in Pöflichen die Agentur obiger Gesellschaft niedergelegt hat, ist dieselbe dem Kaufmann Herrn Adolph Uhrbach daselbst übertragen worden.

Die General-Agentur.

Alle a/S., im Januar 1887.
Gnädigst.
Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung hält sich der Unterzeichnete zur Vermittelung von Versicherungen bestens empfohlen.
Pöflichen, im Januar 1887.

Adolph Uhrbach, Kaufmann, Agent der Nachener und Mündener F.V.G.

Die Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungs-Schäden

Grundkapital: Eine Million Mark
versichert Gebäude, Mobilien und Waaren gegen Wasserleitungs-schäden aller Art. Auf Wunsch übernimmt die Gesellschaft gleichzeitig die sämtlichen Reparaturen an den Wasserleitungsanlagen, gegen eine feste und mässige Jahrespauschale. Die Versicherung sowohl wie die Reparaturen erstrecken sich namentlich auch auf die Frostschäden, einschliesslich des Aufstehens einzelner Rohrstrecken und Erneuerung der dadurch schadhaf gewordenen Röhren.
Die Prämien sind billig und fest, die Versicherungsbedingungen liberal. Die Schadenregulierung prompt und coulant. Nähere Auskunft ertheilen die sämtlichen Vertreter der Gesellschaft, in Halle die General-Agentur.

Offerten von tüchtigen Agenten werden gern entgegengenommen.

Die Waterbury-Remontoir-Taschenuhr

2 Jahre Garantie.

2 Jahre Garantie.



Gutem Gehend, unverwundlich, gestrahlt.
Gehören aus vornehmlichen Kunstler-Reparatur durch anerkannten Uhrmachermeister.
Uhren kosten nur circa 1/3 anderer Uhren.
Verkauft in Deutschland ungefähr 6000 Stück pro Monat.
Ausstattungsarbeiten von Letzten aller Classen.
Z. B. auch ein Destruktions-Ingenieur an den dortigen Vorständen der H. H. Uhrmacher-Fabrik (das Original hat dies Zeugnis vorgelesen).
Nachdem ich in 24

Jahren schon 8 Uhren gehalt habe, darunter 1 Schweizer Remontoir-Uhren im Preise von 30–40 Mark, jedoch auf keine Uhr mehr vollständige verlassen konnte, vortheilhaft 2 Wochen auf ihr Ansehen die Waterbury-Taschenuhr u. beschliesse ich Ihnen heute gerne, dass die Waterbury-Uhr zum Preise von 10 Mark meine vorzuziehende ist.
Jahre für 40 Mark gekaufte Schweizer Remontoir-Uhr, was richtiges u. genaues Gehen abzugeben, unterrichte.

General-Depot und Reparatur-Werkstätte bei August Ehrhardt, Köln am Rhein.

Restaurant z. alten Promenade

12. Affe Promenade 12.
empfiehlt seine Vegetarier zum geistlichen Benutzung.
Dessauer Waldschlösschen-Bier, Culmbacher
Berliner Weissbier.
Großes Restaurant u. Kegelbahn.
Abonnenten zum Mittagstisch werden zum 1. Februar angenommen.
R. Starke.

Salon Rosenthal.

Freitag den 28. Januar
Grosse humoristische Soirée
der beliebten Concert-Gesellschaft Therese Walter aus Berlin, bestehend aus 5 Damen und 3 Herren.
Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfg.
Um zahlreichen Besuch bittet Die Direction.

3 öffentliche Kolonialvorträge.

veranstaltet vom Hallischen Kolonialverein, im Saale des Volkshausgebäudes.
1. Vortrag am Montag den 31. d. Mts. um 8 Uhr:
Herr Gustav Trappel
über: Die koloniale Entwicklung in der Südsee.
Günstigstenfalls ist Vorträg in der Nachmittagsstunde von Tausch & Grosse's ebenfalls Eintrittstaxen zu 3 Mk. für alle drei Vorträge und für je zwei Familienmitglieder befristet.
Kirchhoff.

II. Communal Wahl-Bezirk.

Sonabend den 29. Januar Abends 8 Uhr
Generalversammlung Restaurant Gutenberg, Königstraße 20c.
Der Vorstand.

Gewerbeverein der deutschen Maschinenbau- und Metallarbeiter

Mitgliederversammlung Sonntag den 30. Januar im Vereinslokale: Martinsgasse 10.
Delegirtenwahl.

Junge Mädchen von ansehnlich, welche sich zu weiterer Ausbildung in Halle aufhalten wollen, finden von Hier aus gute Pension und freundliche Aufnahme nebst Familienanschluss. Näheres Große Steinstraße 3, 1.
Eine Auswahl harter u. leichter Arbeitspferde bald wieder eingetroffen und stehen sehr preiswerth zum Verkauf Halle a/S., Gr. Steinstr. 30. Karl Hoyer son.

Öffentliche Wählerversammlung

Sonntag den 30. d. Mts. Nachmittags 3 1/2 Uhr im großen Saale des Restaurant „Prinz Carl“
Rechnungsbericht unseres bisherigen Reichstags-Abgeordneten

Herrn Dr. Alexander Meyer und die Renwahl zum Reichstage.

Der Vorstand des Vereins der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.

Jahresbericht des städtischen Museums für Kunst und Kunstgewerbe.

Im dem verflochtenen zweiten Kalenderjahre meines Bestehens hat unser junger Museum in seiner weiteren Entwicklung hinsichtlich der Verwaltung, die gleichmässige Theilnahme in den Kreisen des Publikums zu bestätigen. Um bei dem zur Zeit noch geringen eigenen Bestiz des Museums erneute Anreize zu bieten, sind im Laufe des Jahres wieder mannigfache Spezial-Ausstellungen arrangirt worden, und zwar sowohl auf künstlerischem als auch auf kunstgewerblichem Gebiet. Abtheilung wurden in das Museum die bedeutende Sammlung von Photographien nach den Herren Maxfaß, die Originale der C. Werner'schen Nebelbilder-Aquarelle, die Studien und Aquarelle aus Bergamon und dem Orient von Max Koch, die Aquarellblätter und Studien von Edgar Meyer; außerdem eine Anzahl von Delgemälden, Zeichnungen hervorragender Meister, und Photographien. Auf kunstgewerblichem Gebiete kamen unter Anderem zur Ausstellung: die Kunstwerks-Einträge zu einem „Schönen Brunnen“ der Stadt Weissenfels; ein von uns angekauft, in Eigentümlich gequälte Traubfäden für die St. Ulrichskirche, zahlreiche kunstgewerbliche Vitrinen wie die Photographien des Spielzeugs der Kropfwindischen Familie, der reichen Stadtväter im alten Saale in Weissenfels, die für das Museum hat bei den beigegebenen Mitteln des Staats nicht die Fülle sein können, dieselben beschränken sich auf den Ankauf von einigen Kunstgläsern und Majolika-Gefäßen, Nachbildungen berühmter Originale, von zwei Blumen- und Fruchtstücken von C. A. Seiff, und 3 Kupferplatten, alten Ansichten von Halle. Durch Zuzugung aus dem Rathsch. vgl. leitens des Museums wurden in das Museum übergeben: Ein gekürzter Balken aus dem 16. Jahrhundert, sowie 8 Blätter farbige Zeichnungen von Halle und Umgegend aus dem Ende des 18. Jahrhunderts.

- Bevorzogen dankenswerth haben wir folgende Geschenke leitens Bräuter zu verzeichnen, welche dem Museum im Laufe des Jahres 1886 zugehört wurden:
1. zwei Broncearbeiten, Thorwallen und Canova, von Herrn Rentier S. Simon;
2. ein Delgemälde, Brustbild des Komponisten G. F. Haendel, Meier unbekannt, ebenfalls von Herrn S. Simon;
3. ein Delgemälde, Copie nach D. Teniers von A. Böhm, von Herrn Fabritz-Häuser;
4. ein Delgemälde, die alte Umgebung der Gerberstraße, gemalt von S. Schenker, von Herrn Maurermeister Kuhn;
5. eine Handzeichnung von Professor F. Kirchner, von Frau Professor Kirchner in München;
6. drei Fabrics-Schiffen, von Herrn Directorial-Assistent Arthur Bach in Berlin;
7. ein Kupferbild von Ploner nach Rembrandt, von Herrn Rentier F. S. hier;
8. ein Delgemälde, Studienkopf eines alten Mannes, gemalt von C. Kitzbauer, von Herrn Fabritz-Häuser hier;
9. eine Mappe mit Photographien nach den Kreutz-Gemälden in der Universitäts-Bibliothek, von Herrn Stadtschultheissent J. Pan hier;
10. eine Anzahl von Delgemälden und Zeichnungen nach Göttingen und kunstgewerblichen Gegenständen, von Frau Oberlehrerin Staab hier;
11. das lebensgroße Portrait des Komponisten Robert Franz, Kniefuß, Delgemälde von Curt Hermann in München, hervorgerufen und gestiftet durch Mitglieder der Singakademie in Halle.

Für alle diese ansehnlichen Schenkungen danken wir dem Vorstand des Museums hier nochmals öffentlich ihren Dank ab. Die Befriedigung, mit welcher auf das zurückgelegte Jahr gefaßt werden kann, läßt sich als das neue Jahr mit gleicher Hoffnung ansetzen. Es sind in letzter Zeit auch Schritte gethan worden, um von der Königlichen Nationalgalerie in Berlin eine Anzahl moderner Delgemälde leihweise auf längere Dauer zur Ausstellung überlassen zu bekommen, und es ist Aussicht vorhanden, daß diesem Wunsche Gehör geschehen, und unserer Sammlung damit neue Anziehungspunkte geschaffen werden.
Halle, im Januar 1887.
Der Kurator des städtischen Museums.
F. Otto.

- Dem Aufrufe des Handwerker-Comités für die diesjährige Reichstagswahl in Halle und Saalkreis treten ferner bei:
G. Amthor jun., Bäckermstr. Fr. Anhalt, Mühlentennmstr. F. Auf, Schloßmstr. F. Arnold, Steppschiff. D. Ubrecht, Zimmermeister. C. Ballin, Frietur. Herrn. Nies, Wehr, Walter. G. Straume, Wäldermstr. W. Brüllhoff, Klempnermstr. S. Braune, Buchstamm. W. Behrend, Tischlermstr. Tischlermstr. H. Danneil, Fleischermeister. Herrn. Ecke, Buchbindermstr. Gust. Erbes, Glasermstr. H. Erbes, Maurermstr. H. Fuchs, Wagenfabrikant. W. Fuchs, Kessel-Ischmstr. G. Götz, Sattelmstr. J. Geralt, Fleischermstr. G. Gödicke, Fleischermstr. W. Gerlach, Bäckermstr. Gubal, Sattelmstr. Frz. Gerhardt, Schuhmachermstr. L. Grote, Maurermstr. A. Günther, Schreiner, Tischlermstr. H. Günther, Tischlermstr. Th. Gubeck, Malermstr. J. Heiler, Fleischermstr. W. Guth, Sattelmstr. S. Th. Gornitz, Tischlermstr. A. Grunze, Schmiedemstr. Giebichenstein. Th. Gornitz, Sattelmstr. Giebichenstein. C. F. Jacobi, Küchermstr. F. Hübner, Maurermstr. Giebichenstein. F. Krauber, Vogelmstr. G. Knack, Fleischermstr. Alb. Krüger, Drechslermstr. G. Knobloch, Klempnermstr. A. Kreyer, Glasermstr. G. Lehner, Zimmermstr. Fr. Gröber, F. Hübner, Schuhmachermstr. C. Lichte, Glasermstr. S. Lichte, Putzmachermstr. A. Lehmann, Putzmachermstr. C. Lichte, Schuhmachermstr. A. Bier, Schloßmstr. S. Martin, Zimmermstr. S. Manthey, Schmiedemstr. F. Machatus, Klempnermstr. Alb. Meise, Zimmermstr. Giebichenstein. F. Meise, Fleischermstr. Paul Müller, Schloßmstr. A. W. Müller, Schmiedemstr. S. Nalle, Schuhmachermstr. W. Oppermann, Stellmachermstr. D. Peltich, Stellmachermstr. G. Peltich, Stellmachermstr. A. Rudolph sen., Tischlermstr. S. Reiche, Fleischermstr. A. Runkeviß, Glasermstr. Giebichenstein. A. Schmidt, Schneidermstr. Job. Steller, Stellmachermstr. W. Schap, Schneidermstr. S. Schneider, Klempnermstr. S. Schumann, Schloßmstr. D. Schumann, Maurermstr. S. Schumann, Maurermstr. Th. Seidel, Zimmermstr. Schulse, Tischlermstr. Fr. Schroeder, Schuhmachermstr. Gust. Schmitz, Seilermstr. Erdwinn. S. Trillhoff, Schneidermstr. N. Thirmer, Fleischermstr. G. Vogler, Tischlermstr. W. Wagner, Tischlermstr. G. Werber, Zimmermstr. J. Winter, Tischlermstr. Giebichenstein. A. Witzel, Zimmermstr. Fleischermstr. Fr. Wernitz, Konditor. Alb. Weickardt, Schuhmachermstr. S. Witzel, Maurermstr. Gröber. Dr. Weihenbed, Dachdeckermstr. Giebichenstein. Alb. Jabel sen., Zimmer- u. Bäckermstr. Alb. Jabel jun., Zimmermeister. S. Jabel, Zimmermstr. S. Jelder, Mediziner.
Das Handwerker-Comité.
C. Dohls, Vorsteher.

Stadt-Theater in Halle.

Freitag den 28. Januar 1887.
108. Vorstellung. 11. Abom.-Vorstellung.
Der Trompeter von Säckingen.
Anfang 7 Uhr.
Sonabend den 29. Januar 1887.
109. Vorstellung. Auffer Abonnement.
Wilhelm Tell.
Anfang 7 Uhr.
Sonntag den 30. Januar 1887.
Zwei Vorstellungen.
Nachm. 3 1/2 Uhr Fremdenvorstellung.
Die weiße Dame.
Abends 7 Uhr.
110. Vorstellung. Auffer Abonnement.
Der Berschwörer.
Am 2. Akt Concert-Einlage.

Victoria-Theater.

Täglich große Künstler- und Specialitäten-Vorstellung.
Anfang 8 Uhr. Die Direction.

Stadt Sedan.

Mitte der Stadt, St. Klausstr. 14.
sind noch 2 große Vereinszimmer
auf einige Abende frei.
Achtungsvoll Waschinsky.

Restaur. z. Reichsadler.

Gr. Märkerstraße 9.
Seite Freitag Pökelkochen,
wozu ergebenst einladet.
Karl Diekmeter.

Röder's Restauration.

Mereburgerstraße 8.
Freitag Köchelkochen.

Aug. Weber's Restaurant.

Barrenstraße 14.
Seite Freitag den 28. d.
Gr. Schlackel.

Restaurant Ernst Peter.

Untere Leipzigerstraße 6
empfiehlt sein köstliches Gesellschafts-
zimmer nebst Instrument zur ge-
fälligen Benutzung.
Kegelbahn einige Tage in
der Woche frei.
E. Nannmann, Fürstenthal.

H. B. C.

Freitag Krahnbend
Freudberg's Garten.
Interessenten wird das Jahres
unentgeltlich geleert.

Verein ehem. 10er Hasaren.

Sonabend den 28. d. Mts.
Abends 8 1/2 Uhr
General-Versammlung
im Rosenthal.
Tagesordnung: Rechnungs- und
Feststellung des Programms zum
Stiftungsfest.
Wünschliches Ergehen sämtlicher
Stammbere erwünscht. Der Vorstand.

Verein ehemal. Kürassiere.

Sonabend den 29. d. Mts.
Abends 8 1/2 Uhr
Generalversammlung
im Vereinslokale Martinsgasse
Nr. 10. Der Vorstand.

Generalversammlung ehem. 32er

von Halle a/S. und Umgegend.
Sonabend den 29. Jan. Abends 8 Uhr
im Vereinslokale Gr. Sandberg 13a.
Der Vorstand.

Zurnverein „Friesen“

Montag und Donners-
tag Abends 8–10 Uhr
Zurnübungen
in der Hölz. Kurnhalle
auf dem Hauptplat.
Der Vorstand.